

Yes we camp!

ALPEN-CAMPING AN SEEN UND FLÜSSEN

DIE SCHÖNSTEN PLÄTZE UND TOUREN

GPX-TRAUMROUTEN



powered by **ADAC**



Beliebtes Ausflugsziel und perfekt als Ausgangspunkt für Aktivitäten aller Art ist der Pragser Wildsee.

INHALT

Infos von A–Z: Mit Wohnmobil und Wohnwagen in den Bergen unterwegs	7
Vorwort	8
Über den Autor	9
Register	234
Bildnachweis	238
Impressum	240

DEUTSCHLAND 10

Fünfseenland	12
Allgäu	18
Vom Blauen Land zur Zugspitze	24
Tegernsee	30
Chiemsee & Berchtesgadener Land	36



Sanfte Hügel, grüne Wiesen – so zeigt sich das Berchtesgadener Land bei Schneizlreuth.

ÖSTERREICH

42

Salzburger Land	44
Oberösterreich	50
Nordtirol	56
Osttirol	62
Oberkärnten	68
Unterkärnten	74

SCHWEIZ

80

Zürich und die Zentralschweiz	82
Bodensee und St. Gallen	88
Graubünden	94
Tessin	100
Berner Land	106
Vom Bieler See zum Genfer See	112

FRANKREICH

118

Jura	120
Savoyen	126
Isère	132
Hautes Alpes	138
Seealpen und Provenzalische Alpen	144

ITALIEN

150

Dolomiten	152
Etschtal	158
Zwischen Gardasee und Iseosee	164
Comer See	170
Rund um den Lago Maggiore	176
Rund um den Ortasee	182
Aostatal	188



Nahe Dorf Tirol in Südtirol lädt eine tolle Bergkulisse zu einer kurzen Pause ein.

SLOWENIEN

194

Julische Alpen	196
Ljubljana und Steiner Alpen	202
Celje und Bachergebirge	208
Nordost-Slowenien	214

LIEBLINGS-TOUREN

220

Tour 1: An Isar und Loisach zur Zugspitze	222
Tour 2: Entlang der Salzach	224
Tour 3: Sieben Schweizer Seen sehen	226
Tour 4: Auf den Spuren Napoleons	228
Tour 5: Durch die Seenlandschaft Oberitaliens	230
Tour 6: An Save und Drau	232

INFOS VON A-Z

Mit Wohnmobil und Wohnwagen in den Bergen unterwegs

Fahrtbeginn: Die verkehrsarmen frühen Morgen- und Abendstunden sind zum Überqueren von Pässen und Grenzübergängen günstiger. Prüfen Sie vor der Abfahrt Fahrzeuge und Anhänger auf ihren einwandfreien technischen Zustand. Kupplung, Bremsen und Reifen werden bei Passfahrten besonders stark beansprucht. Denken Sie auch an die grüne Internationale Versicherungskarte für den Anhänger.

Fahrverhalten: Bildet sich hinter Ihrem Fahrzeug eine Kolonne, fahren Sie hin und wieder rechts ran, damit man Sie überholen kann. In Deutschland ist dies sogar vorgeschrieben.

Geschwindigkeit: In Deutschland gelten 80 km/h als Höchstgeschwindigkeit für Gespanne, oder mit Ausnahmeregelungen Tempo 100. Erkundigen Sie sich ggf. vor Reisebeginn über die Regelungen im Ausland. Reduzieren Sie bei Seitenwind die Geschwindigkeit. In den Alpen muss auch im Sommer mit Schnee und Eis gerechnet werden.

Kühlwasser: Gerät der Zeiger der Kühlwasserkontrolle in den roten Bereich oder leuchtet die entsprechende Kontrolllampe auf, schalten Sie die Heizung ein und fahren Sie sofort in die nächste Parkbucht oder an den äußersten rechten Fahrbahnrand – durch die eingeschaltete Heizung sinkt die Temperatur rascher. Öffnen Sie bei laufendem Motor die Motorhaube; Wasserpumpe und Verbindungsschläuche dürfen keine Flüssigkeit verlieren, der Kühlerventilator muss sich drehen. Ist hier äußerlich kein Defekt festzustellen, schalten Sie den Motor aus und schrauben nach angemessener Zeit mit einem Tuch vorsichtig den Kühlerverschluss ab, kontrollieren den Flüssigkeitsstand und füllen – wenn nötig – langsam Wasser nach.

Auch bei einem planmäßigen Halt auf einem Parkplatz empfiehlt es sich, den Motor noch kurze Zeit im Stand laufen zu lassen. Dadurch kühlt er schneller ab.

Steigungen: Pässe mit mehr als 12 % Steigung sind für Gespanne ungeeignet. Auch Passstraßen mit langen Steigungen mit weniger als 12 % sollten Sie meiden. Im Gebirge kann mit zunehmender Höhe die Leistung des Motors abnehmen. Kleinen Gang einlegen!

Vor Steigungen und besonders vor Kehren immer zurückschalten. Auch beim Abwärtsfahren ist es notwendig, den kleineren Gang einzulegen, um die Bremsen zu schonen. Sichern Sie im Falle einer Panne die Räder immer mit Unterlegkeilen.

Winterausrüstung: Im Winter sollten Gespannfahrer nie ohne Winterreifen und Schneeketten für den Pkw losfahren. Auch Sandsäcke, eine Schneeschaufel oder ein Spaten und ein Abschleppseil gehören ins Fahrzeug. Aktuelle Informationen sowie Angaben zur Befahrbarkeit von Alpenstraßen unter 0800 5 10 11 12 oder auf adac.de/verkehr/verkehrsinformationen.

Wohnmobil- und Wohnwagen-Fahrsicherheitstrainings

Ob zu zweit oder mit der Familie – mit einem Fahrsicherheitstraining starten Sie sicher in den Urlaub und üben vor Ihrer Reise das Beladen, Rangieren, Ausweichen und Bremsen mit Ihrem Fahrzeug gefahrlos und in sicherer Umgebung. Mehr Informationen zu Inhalten und Standorten finden sie unter: ► www.adac.de/services/fahrsicherheitstrainings



LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

das erste Geräusch, das morgens ans Ohr dringt, ist das Rauschen eines Baches oder Flusses. Der erste Blick nach dem Öffnen der Tür gilt dem glasklaren See, der in der Morgensonne glitzert ... Campen an Seen und Flüssen ist besonders – erst recht mit den Alpen als malerischer Kulisse. Die Kombination von Bergen und Wasser übt eine Anziehungskraft aus, der man sich kaum entziehen kann: Hier sind wir mitten in der Natur, wo Quellen und Wasserfälle, Gipfel und Höhlen für Ursprünglichkeit stehen und uns durchatmen lassen. Die Schönheit der Landschaft sorgt jeden Tag für großartige Eindrücke und Erlebnisse.

Urlaub in den Alpen ist besonders reizvoll, wenn sich der Campingplatz in der Nähe eines Gewässers befindet. Die Bade- und Wassersportmöglichkeiten sind verlockend, meist lassen sich Boote oder SUP-Boards über die Rezeption ausleihen. Oft haben sich in direkter Nähe der Campingplätze Surf- und Segelschulen angesiedelt. Tipps für den Ausflug in die Berge gibt es ebenfalls – die Palette reicht hier von Wanderwegen bis hin zu Rafting- oder Canyoningtouren. Doch auch das Hinterland bietet Höhepunkte, die man nicht verpassen sollte. Je nach Region locken Schlösser und längst aufgegebene Festungen. So manches Skigebiet ist längst auch auf die Sommersaison eingerichtet und bietet Wanderern und Mountainbikern interessante Wegenetze in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.

Nicht wenige Plätze bieten zudem Wellnesseinrichtungen vor Ort oder ganz in der Nähe – in den Alpen lässt man es sich gut gehen. Das gilt natürlich auch für den Nachwuchs: Schwimmbäder auf und außerhalb der Campingplätze sind oft

So lässt sich's gut SUP-pen: auf einem Bergsee, die schneebedeckten Gipfel immer im Blick.



ÜBER DEN AUTOR

Das Leben zur Reise machen, das Reisen zum Leben: Als freier Journalist ist Marc Roger Reichel seit mehr als 30 Jahren mit Kamera und Laptop unterwegs – immer neugierig darauf, was noch hinter dem Horizont liegt. Schwerpunkt seiner Artikel und Bücher sind die Themen Verkehr und Reise in allen Spielarten. Den Reiz des Mittelmeers in der Abendsonne schätzt der bekennende Camper ebenso wie die spektakuläre Natur Skandinaviens. In der Reihe »Yes we camp!« ist von ihm auch der Band »Die schönsten Camping-Ziele zum Überwintern« erschienen.



kindgerecht gestaltet; Spielplätze und Animation regen die Phantasie an und lassen schnell neue Freundschaften entstehen. Selbst Kletterparks und Baumwipfelpfade bieten oft spezielle Programme und Rallyes für Kinder an.

Vierbeinige Reisebegleiter kommen ebenfalls nicht zu kurz. Nur wenige Plätze untersagen in der Hochsaison das Mitbringen von Hunden, üblich sind eher eine Leinenpflicht auf dem Platz und Tipps, wo es in der näheren Umgebung Möglichkeiten zum Auslauf gibt. Mitunter gibt es an den Seen abgegrenzte Hundezonen.

Kleinere Seen oder Flüsse üben oft einen ganz besonderen Reiz aus. Etwas abseits der Urlauberströme findet man wahre Perlen, die noch nicht überlaufen sind. Nicht zuletzt deshalb befinden sich viele Campingplätze dort fest in der Hand der einheimischen Urlauber, bei denen es sich nicht selten um Stammgäste handelt. Selbst wenn an der Rezeption noch weitere Sprachen gesprochen werden, sind etwaige Unterhaltungsprogramme in Landessprache gehalten.

Grundsätzlich gut gelöst ist die Frage der Ver- und Entsorgung. Zugang zum Stromnetz wird durchgängig auf allen Plätzen gewährt. Eine Absicherung von 16 Ampere darf man jedoch nicht überall erwarten. Auf manchen Camps kann man seinen voraussichtlichen Energiebedarf anmelden und bekommt dann einen entsprechend ausgerüsteten Platz. Anschlüsse für Frisch- und Abwasser sind an für Caravaner vorgesehenen Parzellen üblich. Die Anzahl eigenständiger Entsorgungsstationen für Wohnmobile steigt allerdings.

Das letzte Geräusch, das abends ans Ohr dringt, ist das Plätschern des Wassers. Die Farbenpracht des Sonnenuntergangs über Bergen und See war wieder spektakulär. Mit der Vorfreude auf den kommenden Tag lässt sich gut und tief schlafen. Ob im Reisemobil oder in einem Caravan – das mag den persönlichen Vorlieben überlassen bleiben.

Ihr Marc Roger Reichel

Österreich



Panoramablick vom Schafberg auf den Mondsee im
oberösterreichischen Salzkammergut

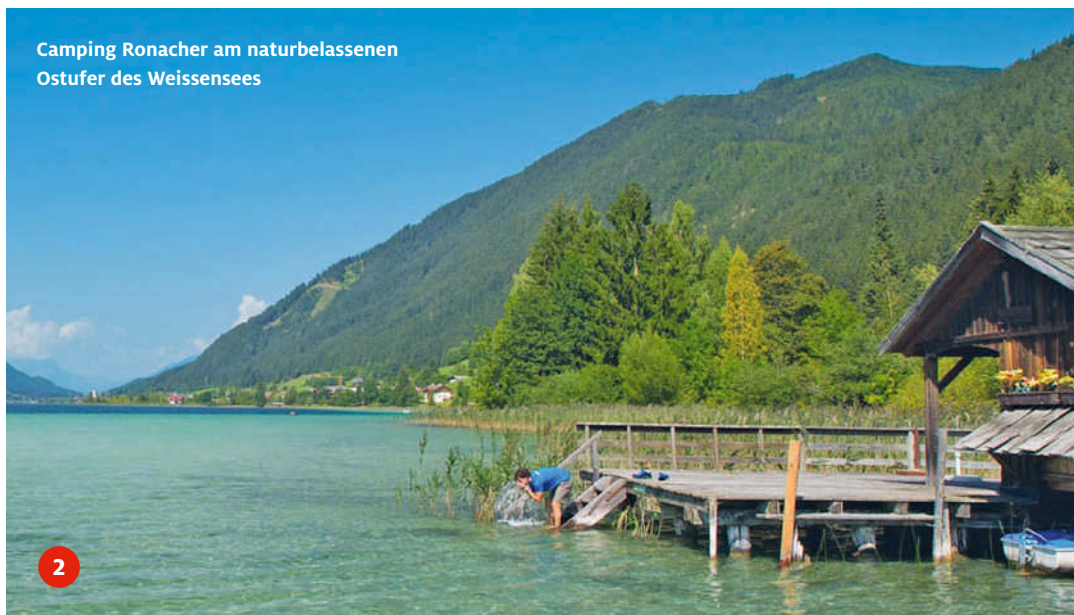


Mit den Zielen ...

Salzburger Land ► S. 44, Oberösterreich ► S. 50, Nordtirol ► S. 56, Osttirol ► S. 62,
Oberkärnten ► S. 68, Unterkärnten ► S. 74



Camping Ronacher am naturbelassenen
Ostufer des Weissensees



CAMPING- & STELLPLÄTZE

CAMPINGPLÄTZE

Komfort-Campingpark Burgstaller



1 Kärntens größter Campingplatz bringt es auf eine Ansammlung von Superlativen: Auf zwölf Hektar verteilen sich 500 Parzellen von 65–120 m². Hohe Hecken und Bäume dienen als Raumteiler; die Stromversorgung ist auf sechs Ampere limitiert. Restaurants und Geschäfte machen den Einkauf außerhalb überflüssig. Zur Unterhaltung gibt es unter anderem Sporteinrichtungen, eine schalldichte Diskothek und eine Freilichtbühne. Nicht nur in den Ferienzeiten wird eine Kinderanimation angeboten.

► Seefeldstr. 16, 9873 Döbriach,
Tel. +43 (0)42 46/77 74, Ende März–Anfang Okt.,
GPS: 46.77003333, 13.64791667

■ pincamp.de/kt1080

Aktivitäten

Langeweile kommt hier bestimmt nicht auf: Im platz eigenen Strandbad befindet sich eine Surf- und Segelschule, die neben SUP-Boards auch Tret- und E-Boote verleiht. Zwischen Pfingsten und September bietet die Sportschule über der Rezeption Rafting- und Canyoningtouren an. Freier Eintritt wird Gästen des Campingplatzes im benachbarten Strandbad gewährt. Die Palette der dortigen Angebote reicht von Wasserski, Wakeboard und Reifenrodeo bis zum Bananenritt und Paragliding.

Camping Ronacher ★★★★★

2 Am Ostufer des Weissensees, des saubersten Sees Kärntens, zieht sich das Camp Ronacher auf einer gestuften Wiese den Hang hinauf. Die oberen der 135 Parzellen in Größen zwischen 80 und 100 m² bekommen viel Schatten durch den angren-



zenden Wald. Selbstverständlich sind die Ver- und Entsorgungsmöglichkeiten; Elektrizität (CEE, Schuko, 16 A) gibt es an zentralen Stromkästen. Ein Spielplatz mit Trampolin, ein Beachvolleyballfeld und das Strandbad mit kleiner Sandbucht sind Anziehungspunkte bei schönem Wetter. An anderen Tagen freut man sich über die Wellnesseinrichtungen mit Dampfbad und Sauna oder den Indoorspielplatz. Restaurant und Supermarkt gehören zur festen Ausstattung; teilweise gibt es WLAN-Empfang.

► Mösel 6, 9762 Stockenboi, Tel. +43 (0)47 61/256, Mai–Anfang Okt., GPS: 46.70313333, 13.4148
■ pincamp.de/kt1310

Aktivitäten

Das neben der Anlage gelegene Strandbad kann mit einem eigenen Sandstrand für Kinder aufwarten; über einen Steg sind die tieferen Wasser leicht zu erreichen. Möglichkeiten zum Abtauchen eröffnet die nahe Tauchschule, die sowohl Kurse anbietet als auch SUP-Boards und Kanus verleiht (www.diving-weissen-see.at). Ein schöner Ausgangspunkt für Wanderungen ist die Talstation der Bergbahn. Gondeln fahren bis auf 1324 m Höhe, von wo aus die Naggler Alm oder die Kohlröslhütte erwandert werden können. Auf dem Berg gibt es mehrere Mountainbike-Trails (www.weissensee.com).

EuroParcs Seecamping am Pressegger See

★★★★★

3 Im Abstand von nur vier Kilometern gibt es gleich zwei Campingplätze des gleichen Betreibers. Während der Platz Nassfeld gute 800 m im Inland liegt, ist das Seecamping nur 200 m vom Pressegger See entfernt. Beide Plätze bieten Vollausstattung, die Parzellen sind bis zu 150 m² groß. Gastronomie und Einkaufsmöglichkeiten sind vorhanden; die großzügig geschnittenen sanitären Anlagen sind zum Teil barrierefrei. Der Platz organisiert darüber hinaus Ausflüge und Weinverkostungen. Auch Hunde sind auf dem Platz willkommen.

► Vellach 29, 9620 Hermagor, Tel. +43 (0)42 82/27 60, Mitte Mai–Mitte Sept., GPS: 46.632192, 13.446190
■ pincamp.de/kt1620

Aktivitäten

Zum Seecamping gehört ein 30 000 m² großer Privatstrand mit abgetrenntem FKK-Bereich; am Platz steht ein beheizter Pool zur Verfügung. Für Kinder ideal ist, dass der See leicht abfallend beginnt – eine kleine Wasserrutsche steigert das Vergnügen. Ältere zieht es zum Aqua-Jump, einem im Wasser gelegenen Trampolin, oder zum fünf Meter hohen Kletterberg auf dem See. Tretboote und Kanus können gemietet werden. Gäste des Seecampings können die Wellness-einrichtungen des Platzes Nassfeld wie Spa oder Sauna nutzen. Sportlich wird es bei der Aquagymnastik und bei den regelmäßigen Fußballturnieren.

STELLPLÄTZE

Wohnmobilstellplatz Brandstatt

1 In Sichtweite der Staumauer des Kölnbreinspeichers liegt direkt an der Straße dieser Stellplatz ohne Versorgung für zehn Mobile. Die nahe Gaststätte hat saisonal geöffnet. Die Zufahrt zum Platz ist nur über die mautpflichtige Malta-Hochalmstraße möglich. Gebührenfrei, max. 2 Nächte.

► Brandstatt 38, 9854 Brandstatt, Tel. +43 (0)50 31/33 93 63, Mai–Okt., GPS: 46.98996, 13.45979

Wohnmobilstellplatz am Gasthaus zur Post, Lind im Drautal

2 In Sichtweite der Drau befindet sich der Stellplatz für zehn Mobile vor einem Gasthaus, die Einkehr ist obligatorisch. Geboten werden Frischwasser und Strom; morgens gibt es im Lokal Brötchen. Gebührenpflichtig.

► Kleblach 16, 9753 Lind im Drautal, Tel. +43 (0)47 68/211, www.gh-rauter.at, ganzjährig, GPS: 46.77358, 13.34159



TESSIN

*Gewusst,
wahn ...*

Locarno Film Festival

Seit 75 Jahren strömen im August Tausende Cineasten zu einem der weltweit bedeutendsten Festivals. Elf Tage lang feiern sie beim Locarno Film Festival die innovativsten Filme, die begabtesten Talente ... und den Gewinner des Goldenen Leoparden.

► www.locarnofestival.ch

Der südlichste Kanton der Schweiz ist für sein mildes, mediterranes Klima bekannt – und für die lebensfrohe Atmosphäre. Das Tessin ist die wärmste Region der Schweiz; an den Seen blühen Zitronenbäume, die Sommer sind geprägt von Festivals und Veranstaltungen. Obwohl Italienisch hier Amtssprache ist, kommt man als Urlauber oft auch mit Deutsch weiter. Hauptanziehungspunkte sind der Lago Maggiore und der Luganer See, wo die Infrastruktur auf Urlauber ausgerichtet ist. Reizvoll sind auch die langgestreckten Täler, in denen man entlang der aus den Bergen kommenden Flüsse auf unberührte Natur stößt. Wer der ländlichen und ruhigen Lebensart etwas abgewinnen kann, entdeckt ein Idyll.

Am Lago Maggiore finden Urlauber entlang des gesamten Nordufers mühelos einen Campingplatz. Am Luganer See konzentriert sich das Angebot auf den westlichen Teil des Sees sowie auf die Landzunge im Südosten. Die Ausstattung ist, wie in der Schweiz üblich, korrekt, die Zufriedenheit der Gäste hoch. In der Hauptsaison empfiehlt es sich, vorab zu reservieren. *Camper Stop*, *Camper Area*, *Area Sosta*: Die Bezeichnungen für Stellplätze in der italienischsprachigen Schweiz können variieren. Die Übernachtungsplätze sind eher entlang der großen Verkehrstangenten zu finden als an den Seen. Eine gute Etappenplanung ist empfehlenswert, ist doch das Übernachten auf Straßen und Parkplätzen im Tessin untersagt.

Flankiert von Monte Bré im Osten und Monte San Salvatore im Westen, liegt Lugano in einer schönen Bucht am Luganer See.

SEHENSWERTES

ST. GOTTHARD

1 Über Jahrhunderte stellte der Pass über den St. Gotthard eine der wenigen Verbindungen nach Norden dar. Trotz des mittlerweile existierenden Tunnels ist die Strecke über den Berg immer noch eine reizvolle Art, in den benachbarten Kanton Uri zu gelangen. Belohnt wird dieser Weg nicht nur mit Panoramaaussichten: Auf der Passhöhe ermöglicht das Museo nazionale del San Gottardo Einblicke in die Geschichte der Alpenquerung (www.passosangottardo.ch).

Nur wenige Meter entfernt gibt es die Möglichkeit, den Berg von innen kennenzulernen: Auf verschiedenen Touren durch die einstige Festung werden die vormals militärisch genutzten Bereiche besichtigt, aber auch Kunst und Kristalle entdeckt (www.sasso-sangottardo.ch).

Auch den Gotthardtunnel kann man besichtigen, allerdings nur von Uri aus. Touren in den weltweit tiefsten Eisenbahntunnel werden ab dem Bahnhof Erstfeld angeboten; die Führungen müssen vorgebucht werden (www.tunnel-erlebnis.ch).

GIORNICO

2 Die schnellste, aber auch langweiligste Straßenverbindung zwischen dem Gotthardtunnel und dem Lago Maggiore führt über die Autobahn. Die parallel verlaufende Hauptstraße lässt hingegen eher den Blick auf den Flusslauf des Ticino zu und führt durch Dörfer, die zum Rasten einladen.

Auf halber Strecke wird der Ort Giornico zur Entdeckung: Dort, wo der Fluss den Ort teilt, stehen seit 600 Jahren zwei steinerne Bogenbrücken – auf der Flussinsel werden in einem Lokal regionale Spezialitäten serviert. In Sichtweite befindet sich das Museo di Leventina, in dem sich alles um Volkskunst und Traditionen der Region dreht. Um moderne Kunst geht es in der Kulturfabrik am südlichen

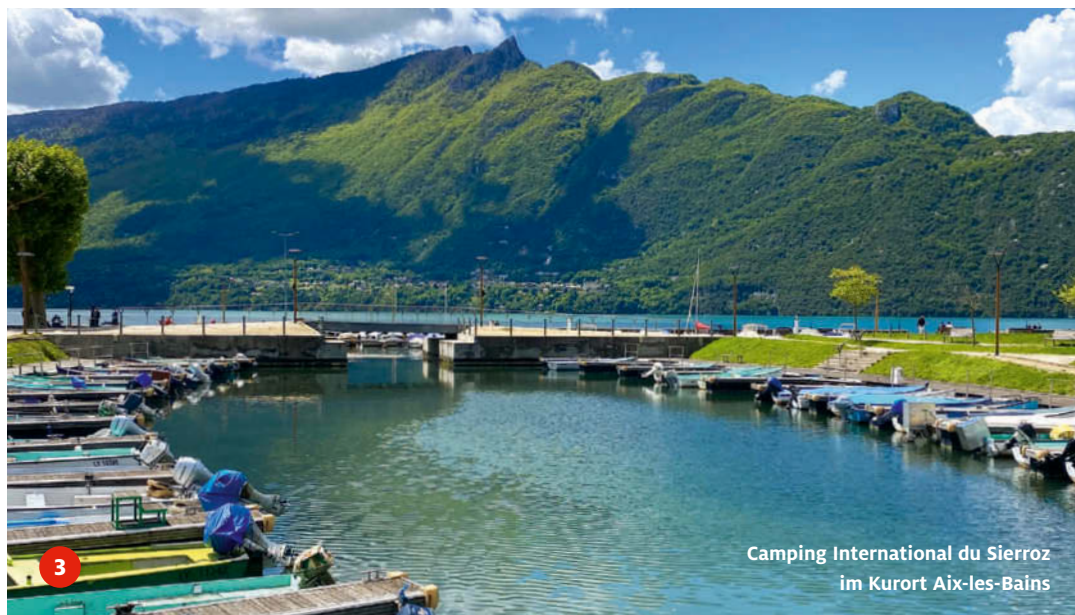
Ende des Ortes (www.fabbrica-culturale-baviera.ch), Reliefs des Schweizer Bildhauers Hans Josephsohn werden im Museum La Congiunta am nördlichen Ortsausgang gezeigt (www.lacongiunta.ch).

BELLINZONA

3 Im Tal des Ticino zeigt sich Bellinzona als Stadt des Wassers. Die Flüsse Moesa, Traversagna und Sementina münden in Tessins größten Strom; ungezählt sind die Gebirgsbäche, die durch die reizvolle Kantonshauptstadt fließen. Am Fuß des Gotthardmassivs besticht der Ort durch seine Altstadt und die in verschiedenen Epochen entstandenen Plätze: An der von Palazzi umgebenen Piazza Collegiata ist die Stiftskirche Santi Pietro e Stefano ein Beispiel dafür, dass beim Kirchenbau Zeit keine Rolle spielt – gut 300 Jahre brauchte es, bis das Gotteshaus die heutige Form erhielt.

Zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört das Ensemble aus drei Burgen: Die größte von ihnen, das Castelgrande, sowie das auf einem Hügel gelegene Castello di Montebello liegen nahe der Altstadt nur einen knappen Kilometer auseinander. Etwas außerhalb befindet sich das Castello di Sasso Corbaro auf einem





Camping International du Sierroz
im Kurort Aix-les-Bains

CAMPING- & STELLPLÄTZE

CAMPINGPLÄTZE

Camping Saint-Disdille ★★★★★

1 Der Genfer See ist nur wenige Schritte entfernt, ganz in der Nähe befindet sich das Delta des Flüsschens Dranse. An Sport- und Freizeitanlagen gelegen, bietet Camping Saint-Disdille Urlaubsvergnügen mit Erlebnisfaktor. Der familienfreundliche Platz besticht mit einem umfangreichen Programm, das sowohl Aktivitäten für Kinder als auch für Teenager enthält. Kostenpflichtiges WLAN wird angeboten. Die 240 Parzellen à 80 bis 120 m² sind mit Strom (CEE, 10 A) und teilweise Frisch- und Abwasservorrichtungen versehen – eine separate Ver- und Entsorgung gibt es nicht. Fünf Sanitärblöcke und ein Waschsalon, Supermarkt und ein Restaurant sorgen für Wohlbefinden. Über die Rezeption können Sportangebote und Exkursionen gebucht werden.

► 117, Avenue de Saint-Disdille, 74200 Thonon-les-Bains, Tel. +33 (0)4/50 71 14 11, Mitte April–Sept., GPS: 46.39928333, 6.50416667

■ pincamp.de/ra350

Aktivitäten

Der Genfer See bietet Badestellen und ruhige Orte für Angler, Vogelbeobachter können sich ihrem Hobby widmen. Tretboote, Kanus und SUP-Boards können ausgeliehen werden; möglich sind auch Segeln und Wasserskifahren. Sogar Tauchkurse (www.lemans-explorer.com) und Raftingtouren für Jugendliche werden angeboten.

Camping Europa ★★★★★

2 Zehn Kilometer entfernt von Annecy, das dem See seinen Namen gab, liegt der Campingplatz Europa. Die 141 Standflächen auf Wiesengrund sind



mit je 90 m² großzügig bemessen und verfügen über Strom (CEE, 6–10 A) sowie Abwasser- und Frischwasseranschlüsse. Herausragend ist die kinderfreundliche Badelandschaft, in der auch Planschbecken und Wasserspielplatz nicht fehlen. Das kleine Restaurant wird für seine Pizzen gerühmt; einkaufen kann man in der näheren Umgebung. WLAN hat man auf dem ganzen Gelände. Haustiere sind auf dem Platz nicht gestattet; Barzahlung wird nicht akzeptiert. Auf dem Platz werden Mieträder angeboten; der rund um den See führende Radweg ist nur 50 m entfernt.

► 1444, Route d'Albertville, 74410 Saint-Jorioz, Tel. +33 (0)4/50 68 51 01, Ende April–Mitte Sept., GPS: 45.83008333, 6.1817

■ pincamp.de/ra2250

Aktivitäten

Der Lac d'Annecy bietet sich zur Ausübung zahlreicher Wassersportaktivitäten an. An der Uferlinie können sowohl Kajaks und Windsurf-Ausrüstungen als auch SUP-Boards ausgeliehen werden – Letztere auch für bis zu acht Personen. Nur wenige Meter vom Campingplatz entfernt befindet sich ein Fahrradverleih (www.coolbicycle.fr).

Camping International du Sierroz ★★☆☆☆

3 Zwischen den beiden Jachthäfen von Aix-les-Bains verläuft die Flaniermeile Esplanade du Lac; Boote dümpeln auf dem Lac du Bourget. Neben an erwartet der internationale Campingplatz von Sierroz seine Gäste mit einem gelungenen Rundumangebot. Die 100 zwischen 95 und 105 m² großen Parzellen sind mit Strom (CEE, 10 A), Wasser- und zum Teil auch mit TV-Anschlüssen ausgestattet. Hohe Bäume spenden auf dem mit Hecken aufgelockerten Platz Schatten. Möglichkeiten zum Baden im See gibt es 150 m entfernt an einem Privatstrand. Kostenfreies WLAN ist hier selbstverständlich; genutzt werden kann auch die Ver- und Entsorgungsstation für Wohnmobile. Hunde sind erlaubt. Lokale und Läden finden sich nicht weit entfernt in der Stadt.

► Boulevard Robert Barrier, 73100 Aix-les-Bains, Tel. +33 (0)4/79 61 89 89, Mitte März–Mitte Nov., GPS: 45.70076667, 5.88616667

■ pincamp.de/ra4100

Aktivitäten

Aix-les-Bains ist ein idealer Startpunkt für sportliche Aktivitäten am und im Wasser: Wakeboard und Wasserski, Canyoning- und Raftingtouren werden angeboten. In die Lüfte geht's bei Paragliding und Ballonfahrten oder beim Mitflug im Ultraleichtflieger (www.aixlesbains.takamaka.fr). Am Grand Port werden Kajaks, SUP-Boards und Tretboote ausgeliehen (www.aixlesbains.takamaka.fr). Nur wenige Meter entfernt starten täglich Schiffstouren zur Abtei von Hautecombe am Westufer des Sees (www.aixlesbains-rivieradesalpes.com).

STELLPLÄTZE

Camping du Lac, Talloires-Montmin

1 Am Ortsrand von Angon stehen am dortigen Campingplatz auch Plätze für Wohnmobile zur Verfügung. Am Ufer des Lac d'Annecy werden Strom, Ver- und Entsorgung geboten; die Einrichtungen des Camps können genutzt werden. Gebührenpflichtig.

► 558, Route d'Angon, 74210 Talloires-Montmin, Tel. +33 (0)4/50 60 73 16, www.du-lac.camp, Juni–Sept., GPS: 45.829926, 6.220345

Aire Camping-Car Park, Aix-les-Bains

2 Am Lac du Bourget finden 86 Mobile auf einem Stellplatz in Ufernähe ein ruhiges und sicheres Plätzchen. Alle relevanten Services sind vorhanden, Hunde sind erlaubt. Zur Nutzung des Platzes muss vorab beim Betreiber ein Pass'Étapes bestellt werden (5 €). Gebührenpflichtig.

► 5, Rue des Goélands, 73100 Aix-les-Bains, Tel. +33 (0)1/83 64 69 21, www.campingcarpark.com, ganzjährig, GPS: 45.696933, 5.88932



CAMPING-FREUDE AM WASSER

Ein Bad im Mondsee mit Bergblick, Bird watching am Lago d'Iseo, mit dem Fahrrad entlang der Drau – und die Nacht ganz entspannt und unabhängig im eigenen rollenden Zuhause. Dieses Buch stellt traumhafte Camping- und Stellplätze sowie die schönsten Touren an Seen und Flüssen in den Alpen vor: in Deutschland, Österreich, Slowenien, Schweiz, Liechtenstein, Norditalien und Frankreich. Für die schönsten Tage im Jahr fernab des Küstentrubels.

Mit Lieblingstouren, Freizeittipps, Detailkarten und GPX-Daten zum Download

Yes we camp!

GARANTIERT

- ✓ Authentische Empfehlungen aus der PiNCAMP-Community mit 5,5 Millionen Campern und mehr als 40.000 Platz-Bewertungen
- ✓ Die beste Auswahl aus mehr als 5.500 Campingplätzen, besucht und klassifiziert von ADAC Inspektoren
- ✓ Inspirierende Tipps zu den neuesten Camping-Trends



PEFCTM
PEFC/18-31-506

PEFC-Zertifiziert
Dieses Buch stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.
www.pefc.de



powered by **ADAC**